



Anwesend:

Name	Organisation	Mail
D. Boedecker	steg Hamburg	barmbek-nord11@hamburg.de
H. Detjen	Köster-Stiftung	Detjen@koester-stiftung.de
J. Blauel	Kinderwelt Hamburg e.V.	jochen.blauel@kinderwelt-hamburg.de
J. Zart	Op de Wisch e.V.	Zart@op-de-wisch.de
K. Hinzpeter-Wilke	GPD-Nordost Zentrum	katrin.hinzpeter-wilke@gpd-nordost.de
K. Römhildt	DRK-Gemeinschaftszentrum Barmb. Initiative gg. Rechts	Roemhildt@drk-hamburg-nord.de Prot.
M. Zimball	Barmb. Initiative Bedingungslos. Grundeink.	Michael-Zimball@t-online.de
R. Gaßmann	Christus-Gemeinde Barmbek-Nord	regina.gassmann@cgbn.de
R. Schraven	Sprachbrücke Hamburg e.V.	rainer-schraven@t-online.de
R. Wendt	SPD Fraktion HH-Nord	wendt@t-online.de
S. Engler	Zinnschmelze	info@zinnschmelze.de
S. Feess	ausblick hamburg gmbh	susanne.feess@ausblick-hamburg.de
S. Langhagel	SoVD-Hamburg	langhagel@sovd-hh.de
S. Lundius	KG St. Gabriel/Schulkooperative Arbeit	s-lundius@web.de
T. Schmidt	Hanse Betreuung	theresia.schmidt@hanse-betreuung.de
U. Smandek	Bürgerhaus Barmbek	us@buergerhaus-barmbek.de

1. Vorstellungsrunde

Katrin Hinzpeter-Wilke ist neu im BR und stellt kurz den Gemeindepsychiatrischen Dienst Nordost (GPD Sozialpsychiatrie) mit insgesamt 4 Standorten in Hamburg Nordost vor: der GPD bietet Menschen in psychischen Krisen oder bei psychischer Erkrankung und deren Angehörigen Beratung und Unterstützung an. Es gibt unterschiedliche Angebote für Hilfesuchende – verschiedene Beratungsformen, Gruppenaktivitäten, Begleitung und Betreuung. Ziel ist die Wiedereingliederung in die Arbeitswelt bzw. in die Gesellschaft. Weitere Informationen finden sich im anliegenden Flyer.

Nicht geklärt werden konnte die Frage, inwieweit auch psychisch hilfebedürftige Rentner*innen in Einrichtungen wie dem GPD Unterstützung finden, da die Finanzierung über die Eingliederungshilfe mit Renteneintritt beendet ist.

- Frau Hinzpeter-Wilke recherchiert diese Frage
- Eine Übersichtsliste der hamburgweiten psychosozialen Hilfseinrichtungen soll existieren, Frau H.-P. bringt legt sie zum nächsten Termin vor
- Verwiesen wird außerdem auf den [Hamburger Therapieführer](#) (Fassung 2018, die Fassung 2019 ist noch in Arbeit), in dem sich Adressen der Anbieter finden

2. Info Webseite „barmbek-nord.info“

Die o.g. Webseite ist von Mitgliedern des Barmbeker Ratschlags 2005 ins Leben gerufen worden, um Gremien, Berichte und Akteure im Bereich „Stadtteilentwicklung Barmbek“ zusammenzuführen, in einem digitalen Archiv Schriftstücke aller Art aufzubewahren und Informationen allen Interessierten zugänglich zu machen. Eine Kleingruppe aus dem Ratschlag (H.Detjen, U.Smandek, S.Engler) kümmert sich zur Zeit um eine inhaltliche Bereinigung und Überarbeitung dieses Stadtteilportals.

3. AG Stadtteilbüro/Stadteilsprechstunde

Aus dem Stadtteilrat hat sich eine AG gegründet mit dem Ziel, das Stadtteilbüro bzw. die Räumlichkeiten nach Ende der Sanierungsgebietszeit (Ende 2020) zu erhalten. Seit 2 Jahren findet dort regelmäßig jeden Montag Nachmittag eine Sprechstunde für Bürger des Stadtteils zu allen Themen, Sorgen, Fragen statt. Die Sprechstunde wird unterschiedlich frequentiert, der Standort in der Hellbrookstraße / Ecke Fuhlsbüttler Str. wird aber als ideal, weil sehr gut wahrnehmbar und niedrigschwellig empfunden. Daher ist ein Erhalt der Räumlichkeiten für zumindest partielle Stadtteilaktivitäten wünschenswert. Themen aus der Bevölkerung können leicht aufgenommen werden.

Diese AG tagte am 12.11. und sammelte erste Ideen, wie und mit welchen Partnern diese Idee umsetzbar werden könnte.

4. **Veranstaltung in der Woche des Gedenkens/Feb. 2020**

Michael Zimball (Barmbeker Ini bedingungsloses Grundeinkommen; Barmbeker Ini gegen Rechts) möchte gerne im Rahmen der „Woche des Gedenkens“ (Feb.2020) eine Info-Veranstaltung für den erweiterten Kreis der Mitglieder und Interessent*innen des Barmbeker Ratschlags organisieren zum Thema „Aktuelle Situation rechter Gewalt in Deutschland – Zahlen, Fakten, Hintergründe“ (*mein Titel, Anm. K.R.). Als Referenten soll Andreas Speit (anerkannter Experte und Autor diverser Bücher zum o.g. Thema) eingeladen werden. Die Veranstaltung soll am 11.2.20 zum Termin des Ratschlags stattfinden (10 – 12 Uhr). Der Ratschlag stimmt dem Vorschlag nahezu einstimmig zu – Zielgruppe soll allerdings auf alle gelisteten Ratschlagmitglieder (alle, die das Protokoll erhalten) begrenzt bleiben.

Ziel der Veranstaltung ist neben der sachkundigen Information und Möglichkeit Fragen zu stellen auch die Hoffnung, dass die Mitglieder als Multiplikator*innen fungieren und sich weitere Handlungsschritte eröffnen.

5. **Sachstand Einladung Schulen zum Ratschlag**

Nach wie vor gibt es keinerlei Rückmeldung verschiedener Grundschulen auf die Anfrage von Jochen Blauel, im Ratschlag über die Schulsituation zu berichten. Daher wird beschlossen, die benachbarten weiterführenden Schulen (Margaretha-Rothe Gym., Stadtteilschule H. Hübener) gezielt zum Thema „neuer Schulentwicklungsplan“ einzuladen.

6. **Neues aus dem Planungsgebiet Dieselstraße**

Bericht Hr. Bödecker / steg: Die Bauflächen sind geräumt, Kampfmittel wurden nicht gefunden. Ökologische Ausgleichsflächen wurden geschaffen. Die Kleingartenverlegung soll im Frühjahr 2020 starten. Das Baufeld I (BVE) ist fertig, der Einzug von Mietern kann folgen. Der Bauantrag der Saga läuft ab Frühjahr 2020, alle anderen Bauflächen ab Sommer 2020. Baugemeinschaften können sich bis 4.12. 2019 bewerben. Die Ausschreibung der Kita Wendebek steht aus. Für Feb. 2020 ist eine Veranstaltung geplant, auf der Ideen für das Mobilitätskonzept vorgestellt und diskutiert werden sollen.

Der aktuelle Stand wird hin und wieder auf der Seite

<http://www.ausguck-barmbek.de/Aktuelles.html> abgebildet.

7. **Aus den Organisationen**

Dieser Punkt entfiel wegen Zeitmangels.

8. **Themenspeicher**

- Die Begegnung mit den Barmbeker Schulen verzögert sich weiter aus Terminproblemen. J. Blauel bemüht sich weiter um VertreterInnen von Schulen, die den Ratschlag besuchen. Vgl. TOP 5
- Am Wohnhaus Wittenkamp gibt es ein nahezu unverändertes und unkommentiertes NS-Relief am Wie kann/will der Ratschlag eine Diskussion zum Umgang damit anstoßen?

9. **Termine:**

- **StadtTeilGespräche 2020** (Gemeindesaal Tieloh 26, immer MI, jeweils 19:00):
MI, 26.2. Nachhaltiges Barmbek
Wenn die Barmbeker Klimaziele (Barmbek blüht auch 2040!) eingehalten werden sollen, müssen wir langsam ernsthaft über Nachhaltigkeit nachdenken. Einige Personen, Initiativen, Firmen haben schon mal angefangen und stellen erste Umsetzungen vor. In Tischgruppen werden weitere Möglichkeiten diskutiert und die Ideen für Barmbek im Plenum zusammengetragen.
Weitere Termine: MI, 27. MAI / MI, 23. SEP
- **Ratschlag:** (immer am 2. DI d. Monats, 10:00, Bürgerhaus): 10. DEZ, 13. JAN, 11. FEB
- **StadtTeilRat 2019** / Stadtteilschule Helmuth Hübener, Benzenbergweg 2, MI, 19:00
11. DEZ
STR 2020: 19 FEB . / 13. MAI* / 26. AUG / 21. OKT* / 9. DEZ (*mit Sanierungsbeirat)
Sanierungsbeirat **2020** / Stadtteilbüro BIG, Hellbrookstr. 57 (außer *), 18:30
Termine stehen noch nicht fest
- **Feste** und ähnliche Termine 20 (Sammeln sich hier. Termine 2020 bitte mitbringen oder zumailen!)
 - ▶ SA, 19.6.20 14:00: KulturBewegt! Stadtteilfest am Hartzlohplatz

Die Protokolle des Barmbeker Ratschlags sind hier zu finden:

<http://www.barmbek-nord.info/barmbek-nord/barmbeker-ratschlag.htm>

Sie möchten die Ratschlag-Protokolle sofort zugeschickt bekommen?

Das geht so:

1. Folgenden Text kopieren:

Ich möchte die Protokolle des Ratschlags an diese Adresse geschickt bekommen.

Auf die Datenschutzerklärung des Bürgerhauses [<http://www.bürgerhaus-barmbek.de/datenschutz>] bin ich hingewiesen worden. Ich akzeptiere sie.

Darüber hinaus bin ich damit einverstanden, dass meine Mailadresse an Organisationen aus dem Barmbeker Ratschlag weitergegeben wird, wenn diese den Protokollversand zeitweise oder dauerhaft übernehmen.

2. Den Text in eine Mail einfügen und an us@buengerhaus-barmbek.de schicken.